

ADLER Samtalkyd

52351 ff

Seidenmatter lösemittelbasierter **Kunstharzdecklack** für **innen und außen auf Holz und Metall** für **DIY und Gewerbe**

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Universell anwendbarer, seidenmatter, lösemittelbasierter Kunstharzdecklack. Gute Wetter- und Vergilbungsbeständigkeit. Das Produkt zeichnet sich durch gute Trocknung, gute Kratzfestigkeit, hohe Deckkraft, hohe Füllkraft, optimalen Verlauf und gute Abrinnbeständigkeit aus. Umweltfreundlich durch höheren Festkörpergehalt und aromatenfreie Testbenzine als Lösemittel.

Anwendungsgebiete



- Für die Beschichtung von Holz und Metall im Außen- und Innenbereich
- Das Produkt ist wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht für Innenflächen von Möbeln und Schränken geeignet.

VERARBEITUNG

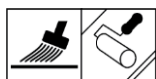
Verarbeitungshinweise



Das Verspritzen ist nur in Spritzkabinen erlaubt, die der VOC-Richtlinie unterliegen.

- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.

Auftragstechnik



20% 80367



Auftragsverfahren	Streichen	Rollen	Becherpistole
Spritzdüse (Ø mm)	-	-	1,8 - 2
Spritzdruck (bar)	-	-	2 – 2,5
Verdünnung	-	-	KH-Spritz-Verdünnung 80367
Verdünnungszugabe in %	-	-	20
Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /l) ¹⁾	ca. 14		ca. 11
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 2 – 3 h
Klebfrei	nach ca. 5 – 6 h
Überlackierbar	nach ca. 12 h

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Für eine gute Durchtrocknung sind die empfohlenen Auftragsmengen unbedingt einzuhalten. Zu hohe Schichtstärken führen zu einer deutlichen Trocknungsverzögerung!

Reinigung der Arbeitsgeräte

Mit ADLER Adlerol-Terpentinölersatz 80301.



80301

UNTERGRUND**Untergrundart**

Holz, Holzwerkstoffe, Metall, Hart-PVC

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Bitte ÖNORM B2230 Teil 2 beachten.

Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Bitte BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten.

Holzfeuchte**Laubhölzer:** 12 % +/- 2 %**Nadelhölzer:** 15 % +/- 2 %**Untergrundvorbereitung****Holz, Holzwerkstoffe**

Scharfe Kanten brechen, austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen.

Eisen und Stahl

Metallisch blank entrostet.

Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich mit ADLER Entfetter 80394 entfernen.

Zink, Aluminium und andere NE-Metalle

Mit Schleifvlies und ADLER Entfetter 80394 matt anschleifen.

Hart-PVC und beschichtungsfähige Kunststoffe

Mit Schleifvlies und ADLER Entfetter 80394 matt anschleifen.

Altanstriche

Tragfähige Altanstriche mit Körnung 120 anschleifen und reinigen.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Imprägnierung

Bei Bedarf im Außenbereich zum Schutz vor Bläue, Pilz- und Insektenbefall 1 x mit Pullex Imprägnier-Grund 4436000200 imprägnieren (gilt für Hölzer der Dauerhaftigkeitsklasse 3-5 nach EN 350-2).

Grundbeschichtung**Holz, Holzwerkstoffe**

1 x ADLER 2K-PU-Mattlack glänzend 4527050000 oder ADLER 2K-PU-Multilack matt 4526050000

Eisen und Stahl

Innenbereich: 1 x ADLER Metallgrund 54033 ff oder ADLER Unigrund LM 54065 ff

Außenbereich: 2 x ADLER Metallgrund 54033 ff oder ADLER Unigrund LM 54065 ff

Zink

2 x ADLER Unigrund LM 54065 ff oder ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304.

Aluminium und andere NE-Metalle

1 x ADLER Unigrund LM 54065 ff oder ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304.

Eloxiertes Aluminium und Edelstahl sehr gut matt anschleifen und innerhalb 60 Minuten mit ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304 grundieren.

Kunststoffe

1 x ADLER Unigrund LM 54065 ff oder ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304.

Wegen der Vielzahl an Kunststoffen wird eine Haftungsprüfung empfohlen.

Altanstriche

Auf intakten Altanstrichen ist die Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Bei Pulverlackbeschichtungen empfehlen wir generell eine Grundierung mit ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304. Probefläche anfertigen und Haftung überprüfen. Vgl. BFS-Merkblatt Nr. 24.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenschliff

Kö 240

Schleifstaub entfernen.

Zwischenbeschichtung

1 x ADLER Samtalkyd 52351 ff

Zwischentrocknung: ca. 12 h

Schlussbeschichtung

1 x ADLER Samtalkyd 52351 ff

PFLEGE & RENOVIERUNG

Pflege und Renovierung

Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflegearbeiten notwendig, dazu wird eine jährliche Wartung empfohlen.

Bei Bedarf die noch intakten Flächen von Staub und Schmutz befreien und 1 x mit ADLER Samtalkyd 52351 ff streichen.

Bei Renovierungsarbeiten der Außenfläche von maßhaltigen Bauteilen (Fenster und Haustüren) muss die Beschichtung der Innenseite überprüft und ggf. im gleichen System mitbeschichtet werden.

Bitte beachten Sie unsere ARL 505 „**Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen - Instandhaltung und Renovierung**“

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

375 ml; 750 ml; 2,5 l; 10 l

Farbtöne/Glanzgrade

Weiß W10	52351	Moosgrün RAL 6005	52367
Rapsgebl RAL 1021	52361	Nussbraun RAL 8011	52370
Verkehrsrot RAL 3020	52362	Tiefschwarz RAL 9005	52372
Feuerrot RAL 3000	52363	Silbergrau RAL 7001	52373
Enzianblau RAL 5010	52364	Lichtgrau RAL 7035	52374
Laubgrün RAL 6002	52366	Cremeweiß RAL 9001	52375

Color4You 

Weitere Farbtöne sind über das **ADLER Farbmischsystem Color4you** mischbar.

Basislacke:

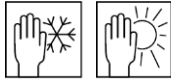
Weiß W10	52351	Basisgelb	52355
Basis W20	52352	Basisrot	52356
Basis W30	52354		

- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
 - Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
 - Weiß und von weiß abgeleitete Farbtöne neigen bei künstlicher Beleuchtung zur Farbtonveränderung. Diese für Kunstharzlacke typische Erscheinung kann durch Dunkellagerung und ammoniakhaltige Luft verstärkt werden.
 - Systembedingt weisen brillante und intensive Farbtöne unter Umständen ein geringeres Deckvermögen auf.
 - Abgetönte Produkte bitte innerhalb von 3 Monaten verarbeiten.
-

Zusatzprodukte

ADLER Adlerol-Terpentinölersatz 80301
 ADLER KH-Spritzverdünnung 80367
 ADLER 2K-PU-Multilack glänzend 4527050000
 ADLER 2K-PU-Multilack matt 4526050000
 ADLER Metallgrund 54033 ff
 ADLER Unigrund LM 54065 ff
 ADLER Entfetter 80394
 ADLER 2K-Epoxi-Grund 68304
 Pullex Imprägnier-Grund 4436000200

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung

Mindestens 3 Jahre in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30°C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für ADLER Samtalkyd (Kat. A/d):
300 g/l (2010). ADLER Samtalkyd enthält maximal
300 g/l VOC.

GISCODE

BSL20

Sicherheitstechnische Angaben

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.
